

Moldawien hat den Organisator der illegalen Schleusung von Männern über die Grenze an die Ukraine ausgeliefert

14.08.2026

Ein 30-jähriger Einwohner der Region Winnyzja, der im Verdacht steht, Männer im wehrpflichtigen Alter illegal über die Staatsgrenze geschmuggelt zu haben, wurde an die Ukraine ausgeliefert.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Ein 30-jähriger Einwohner der Region Winnyzja, der im Verdacht steht, Männer im wehrpflichtigen Alter illegal über die Staatsgrenze geschmuggelt zu haben, wurde an die Ukraine ausgeliefert.

Quelle: Staatlicher Grenzschutzdienst der Ukraine, Ukrajinska Prawda

Details: Die Auslieferung erfolgte am Grenzübergang „Mogyliv-Podilskyj“ (laut Angaben von „Ukrajinska Prawda“ vom 12. August – Anm. d. Red.).

Den Ermittlungsergebnissen zufolge fand der Verdächtige seine „Kunden“ überwiegend über persönliche Kontakte und Beziehungen. Nachdem Einsatzkräfte der Grenzschutzabteilung Mohyliv-Podilskyj gemeinsam mit Polizeermittlern seine Beteiligung an den rechtswidrigen Handlungen festgestellt hatten, beschloss der junge Mann, sich der Verantwortung zu entziehen und sich in Moldawien zu verstecken.

Im Rahmen des Strafverfahrens gemäß § 332 des Strafgesetzbuchs der Ukraine („Illegale Beförderung von Personen über die Staatsgrenze der Ukraine“) wurde ihm in Abwesenheit der Verdacht mitgeteilt und er wurde zur Fahndung ausgeschrieben.

Ein entscheidender Faktor für die erfolgreiche Auslieferung des Mannes war die reibungslose internationale Zusammenarbeit zwischen den Strafverfolgungsbehörden der Ukraine und Moldawiens, so die Grenzschutzbeamten.

Wörtlich: „Die ukrainische Seite übermittelte ihren moldauischen Kollegen umgehend alle erforderlichen Unterlagen und Beweise für die Beteiligung des Verdächtigen an den rechtswidrigen Handlungen. Dies ermöglichte es, den Versuchen des Schleppers, sich der Justiz zu entziehen, gemeinsam entgegenzuwirken. Obwohl er versuchte, in Moldau vorübergehenden Schutz zu erlangen, lehnten die Gerichte aller Instanzen seine Anträge ab.

Die Maßnahmen wurden gemeinsam mit der Sonderabteilung der Hauptdirektion der Nationalen Polizei in der Oblast Winnyzja und den Strafverfolgungsbehörden der Republik Moldau durchgeführt.

Derzeit wurde gegen den jungen Mann bereits eine Sicherungsmaßnahme in Form von Untersuchungshaft verhängt.“

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 284

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.